

CLASSIC DRIVER

Maserati Driving Tour Sylt



Seit 2008 touren die neuesten Maserati-Modelle im Rahmen der Maserati Driving Tour quer durch Deutschland. Ziel ist es, an ausgewählten Destinationen Interessenten die Gelegenheit zu bieten, die Modellreihen fahraktiv auf öffentlichen Straßen zu erleben. Das nördlichste Ziel der Maserati Driving Tour 2008 erreichte Classic Driver Ende August auf Sylt - wir berichten über ein Fahrerlebnis im neuen Maserati GranTurismo S.

Die Maserati Driving Tour ergänzt seit diesem Jahr das Maserati Driving Camp, bei dem Interessenten auf legendären Rennstrecken wie Nürburgring oder Hockenheimring hinterm Steuer die Performance der Fahrzeuge erleben. Anders die [Maserati Driving Tour](#) - hier findet das Fahrerlebnis auf öffentlichen Straßen statt. Fernab von rasanten Handlingfahrten auf abgesteckten Trainingsmodulen sollen Kunden und Interessenten bei Ausfahrten vor allem die Alltagstauglichkeit und den Fahrkomfort erleben.





Das feucht-trübe Nordseewetter an diesem Samstagmorgen im August wird nur für einen kurzen Moment vom strahlenden Lächeln der Maserati Deutschland-Vertreterin erheitert, die uns freundlich in Greta's Rauchfang empfängt. Als wir in den schwarzen [Maserati GranTurismo S](#) einsteigen, zieht sich die Wolkendecke über uns wieder zusammen. Es regnet wie bestellt - um die Alltagstauglichkeit und den Komfort zu erproben. Im Innenraum des 2+2-Sitzers geht es gediegen-sportlich zu. Dafür kombiniert der [GranTurismo S](#) klassische Elemente und Formen mit modernen und funktionalen Materialien. So etwa die Sportsitze, die einen hohen Sitzkomfort haben, durch Alcantara-Sitzflächen jedoch eine sportliche Note erhalten. Das Dreispeichenlenkrad besitzt ergonomische Griffmulden und ist ebenfalls mit Alcantara-Leder überzogen, behält aber durch seinen relativ großen Durchmesser sowie in Chrom eingefasste Knöpfe ein klassisches Design. Klassisch auch die analoge Uhr in der Mittelkonsole. Sportlich dagegen die Aluminiumpedalerie.





Wir treiben den GT über die Sylter Hauptstraße in Richtung Norden. Auf dem Asphalt schwebt ein dünner Wasserfilm, den der Maserati wie eine Rauchwolke hinter sich aufwirbelt. Der 440 PS starke 4,7 Liter V8-Motor growlt im Duett mit dem auf offener See vorbeiziehende Gewitter an diesem Tag. Mit eingeschalteter Sporttaste steigert sich der Klang des Verbrennungstaktes noch um etliche Dezibel – kein Wunder, dass uns die Dame am Empfang darum bat, diesen Schalter erst außerhalb der geschlossenen Ortschaft zu benutzen. Für den Sprint von 0 auf 100 km/h benötigt der GT S gerade mal 4,9 Sekunden. Die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 295 km/h. Auf dieser „Tour“ steuern wir Maserati jedoch jenseits der Extreme und Limits und genießen die Alltagstauglichkeit und den Komfort, die uns nicht nur Fahrspaß, sondern auch Schutz vor einem wütenden Petrus bieten.



Noch bis 31. August findet die Maserati Driving Tour auf Sylt statt. Die Händler [Tamsen](#), [Scuderia Berlin](#), [Lueg Sportivo](#) und [Andreas Ehrl Gruppo Sportivo](#) stellen dort ausgewählte Maserati-Modelle aus dem Fahrzeugbestand zur Verfügung. Weiteren Touren sind noch bis einschließlich Oktober 2008 geplant. Für Informationen wenden Sie sich an:

Ruth Hucklenbroich

Tel: +49 611 28409-70

Email: rhucklenbroich@maserati.de







Text & Fotos: [Jan-Christian Richter](#)

ClassicInside - Der Classic Driver Newsletter
[Jetzt kostenlos abonnieren!](#)
Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/maserati-driving-tour-sylt>
© Classic Driver. All rights reserved.